

Stilistische Widersprüche bestimmen den Modewinter 2008/09

13.02.2008, 14:23 | Mode, Trends, Lifestyle

Pressemitteilung von: *Trendagentur Textildesign Wilhelm*

Presseagentur: *Trendagentur Textildesign Wilhelm*



DOB-Mode Winter 2008/09 Fotos: Johanna Wilhelm

Die Damenmode wirkt feminin verspielt, gleichzeitig gibt es auch den Trend zum Sportiven mit technischen Materialien. Der Anzug im androgynen Stil gewinnt wieder an Popularität. Folkloristische Zitate werden neu interpretiert mit dem sportiv rustikalen Amazonen-Look, diese neue junge farbige Mode zeigt sich mit seinen gemusterten und geschmückten Blazern.

Jackenformen aus den 60er Jahren in kurzer A-Linie gehören ebenfalls zu den neuen Wintertrends.

Die Jeans behält ihre Röhrenform oder kommt als Schlaghose. Dazu kombiniert werden gerne Pullunder oder Westen.

Über die Streetwear-Einflüsse kommen wieder die Vintage-Jeans ins Spiel.

Strick wird feiner und schlichter, die Taille wird wieder betont. Dagegen ist der lange Strickmantel auf dem Rückzug.

Weiche Wickelstrickjacken werden zu Bundfaltenhosen getragen.

Gesteptes und Wattiertes bleibt, genauso wie der Glanz. Kurzum Hightech mit Wellness-Feeling.

Materialien spielen eine Schlüsselrolle. Die Spannung liegt zwischen warmen wolligen Materialien und kühlen Technics, zwischen haariger Softness, gefilterter Kompaktheit und metallischem Schimmer bis hin zu lackierten Oberflächen.

Nachdem der jetzige Winter sehr verhalten in der Farbigkeit war mit viel Schwarz, Anthrazit, Grau, Silber und Dunkelbraun, wird es zum kommenden Winter 2008/09 wieder farbstärke Akzente geben. Rot als Klassiker, dazu Beerentöne wie Holunder und Pflaume. Pink wird gerne als Akzentfarbe eingesetzt. Gelb und Jadegrün läuten den Frühling ein. Streifen und Rauten liegen bei der Musterung vorn.

Portrait

Trendagentur Textildesign Wilhelm bietet als Dienstleister Vorträge und Trendinformationen für die Textilindustrie und den -handel an.

Recherchiert wird auf den internationalen Messen im Bereich Interior/ Heimtextil/ Möbel/ Lifestyle und Mode. Dadurch erhält der Kunde eine komplette Beratung in der entsprechenden Zielgruppe bis hin zur kompetenten Umsetzung. Die Bedeutung von hochwertigem Design steigt gerade in Zeiten des verstärkten Wettbewerbs. Die Erstellung und gleichzeitige Umsetzung neuer Kollektionen aus einer Hand ist von großem Vorteil.

Johanna Wilhelm ist Dipl. Designerin und führt seit 10 Jahren erfolgreich ihre Trendagentur. Sie hält Trendvorträge auf Messen und bei Industriekunden, entwickelt die Trendfarben der jeweiligen Saison und bietet Entwürfe an. Zur technischen Umsetzung steht ihr eine CAD-Anlage von EAT zur Verfügung.

News-ID: 188478 • Views: 151 (Stand: 01.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/188478/Stilistische-Widersprueche-bestimmen-den-Modewinter-2008-09.html>